



universität
wien

DigIn MOOC

Digitalisierung und Inklusive Bildung

Univ-Prof. Edvina Bešić, PhD,

Inklusive Pädagogik, Zentrum für Lehrer*innenbildung

Überblick

Projekthintergrund

Erasmus+ Projekt: DigIn

DigIn MOOC

Projekthintergrund I

- Durch digitale Medien können Unterrichtsgegenstände differenziert und individualisiert aufbereitet werden (Thiele & Bosse, 2019).
- „Der Einsatz (digitaler) Medien eröffnet Chancen für die Weiterentwicklung des handlungs- und produktionsorientierten Ansatzes für den inklusiven Unterricht“ (Thiele & Bosse, 2019, S.83).

Projekthintergrund II

Bereits bestehende Ungleichheiten im Bildungswesen wurden durch die Pandemie verschärft (World Bank, 2021).

- „(Bildungs-)Verlierer:innen“: Schüler:innen aus sozio-ökonomisch (hoch) benachteiligten Elternhäusern (Huber et al., 2020, S. 108)
- Schüler:innen mit Beeinträchtigungen profitierten am wenigsten vom Fernunterricht (UN, 2020)
- Schulschließungen eine besondere Herausforderung für Schüler:innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Goldan, Geist, & Lütje-Klose, 2020)
- Eingeschränkte Teilhabemöglichkeiten der Schüler:innen mit Beeinträchtigungen (Bešić & Holzinger, 2020)

Projekthintergrund III

Herausforderungen

(Bešić & Holzinger, 2020; World Bank, 2021):

- fehlende Infrastruktur
- unzugängliche Unterrichtsmaterialien
- mangelnde IT-Kompetenzen
- unzugängliche Fernunterrichtsmodalitäten

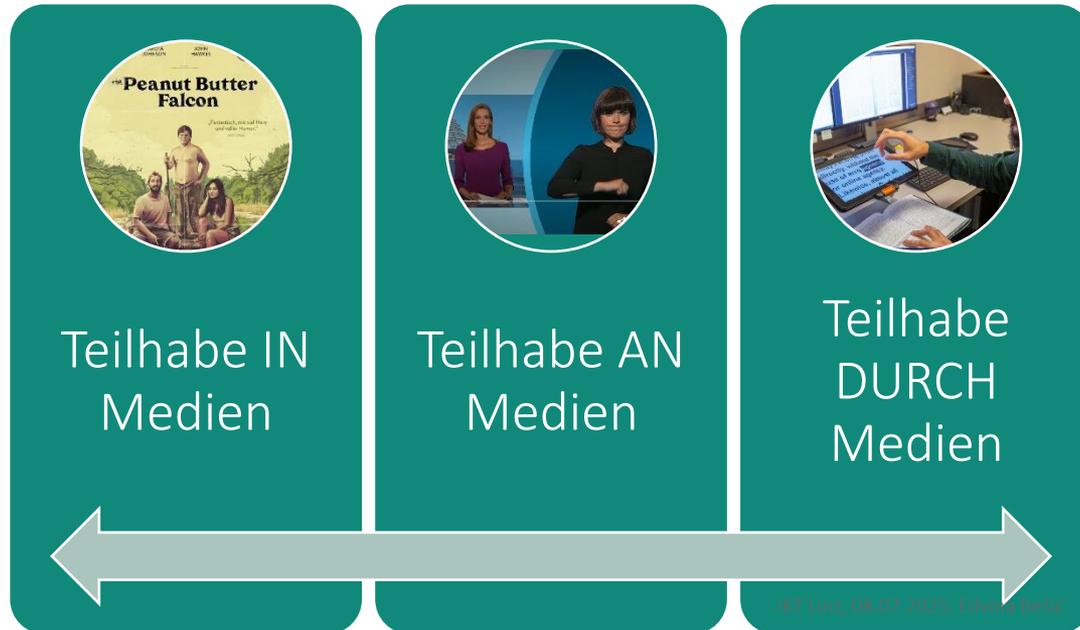
Mögliche Lösungen

(Bešić & Holzinger, 2020; World Bank, 2021):

- Bereitstellung von barrierefreien Lehrszenarien und Lernmaterialien (Universal Design of Instruction/for Learning)
- Differenzierung und Individualisierung
- Inklusive Medienbildung

Inklusive Medienbildung

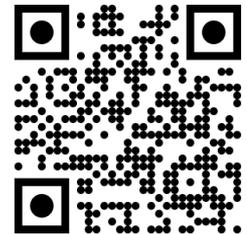
„Inklusive Medienbildung nimmt die Vielfältigkeit des Menschseins in den Blick und bezieht alle Menschen ein. Gleichwohl werden Ungleichheitskategorien, die besonders häufig mit Marginalisierung, Entrechtung, Benachteiligung und Ausschluss verbunden sind, in den Fokus gerückt.“ (GMK, 2018, S. 1).



DigIn: Digitalisation and Inclusive Education



www.digin-education.at





Das DigIn Projekt

- Laufzeit: Juni 2021 – Mai 2023
- Projektpartner und Partnerländer:



Pädagogische
Hochschule
Steiermark



DRUŠTVO UJEDINJENIH GRAĐANSKIH AKCIJA



EDUCATION FOR ALL

unibz Freie Universität Bozen
Libera Università di Bolzano
Università Liedia de Bulsan



Ziele des DigIn Projektes

- Qualität eines technologiegestützten Unterrichts steigern
- Lehrpersonen im Pflichtschulbereich in der “Inklusiven Medienbildung” professionalisieren
- Teilhabe von Schüler:innen mit Behinderungen an digitaler Bildung erhöhen



Intellectual Outputs

DigIn MOOC

Massive Open Online Course

Best-Practice
Beispiele

SELFIE

To(ol)-Check

In(novation)-
Check

Fallstudien



DigIn MOOC

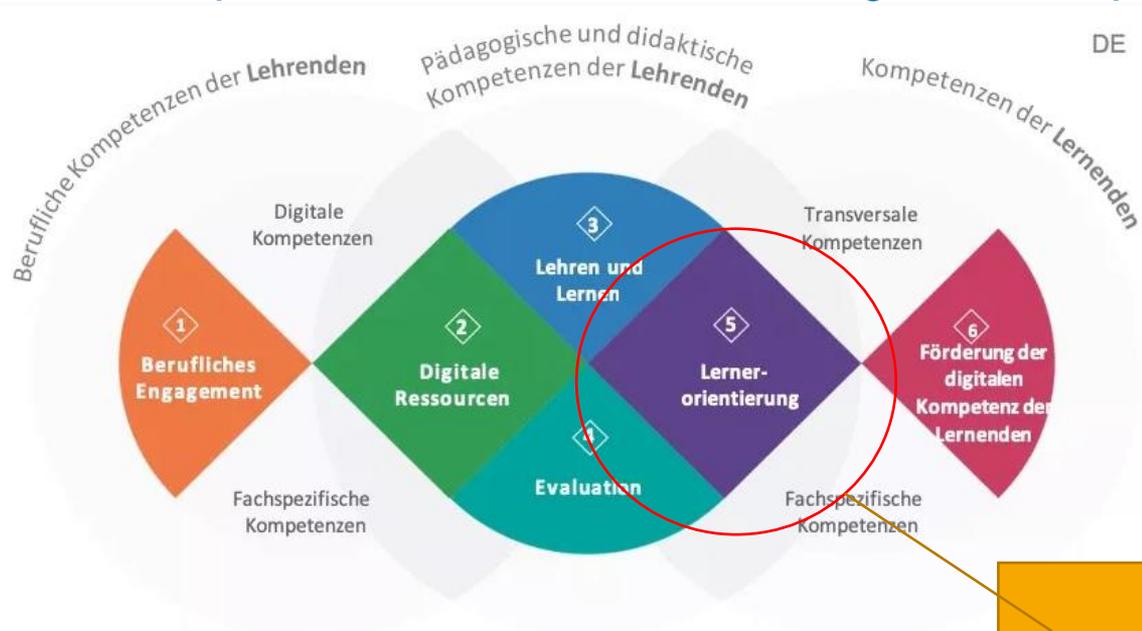
Ziel

- Kompetenzen von Lehrpersonen in den Bereichen digitale und inklusive Bildung stärken, um die Teilhabe von Schüler:innen mit Behinderungen an mediengestützter Bildung zu ermöglichen.

Zielgruppe

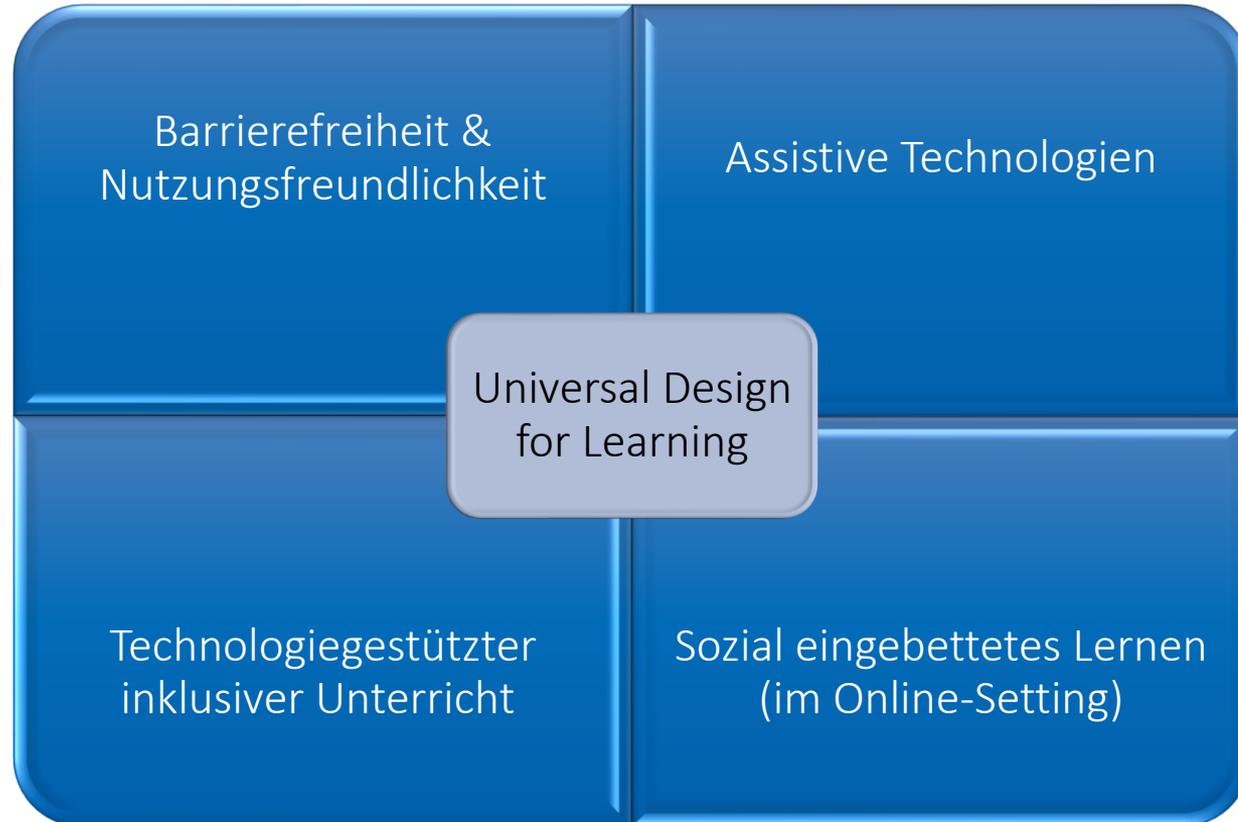
- Lehrpersonen (im Pflichtschulbereich, Schulstufe 1-9)
- Schulassistent:innen, Erziehungsberechtigte, Fachkräfte ...

DigCompEdu: Europäischen Rahmen für die digitale Kompetenz Lehrender



Redecker, C. (2017). *The European Framework for the Digital Competence of Educators: DigCompEdu*, p.15
Übersetzung: Christine Redecker und Mina Ghomi

Digitale Teilhabe,
Differenzierung und
Individualisierung, Aktive
Einbindung von Lernenden





DE, EN, IT, BS, MK
Betreuer Kurs
Erziehungswissenschaften

Digitalization and Inclusive Education

PH Steiermark
das DigIn-Team

Über Inhalt Bewertung

★★★★★

Über

- Dauer
5 Lektionen
- Einheiten
5 Stunden/Lektion
- Lizenz
CC BY-SA 4.0
- Kursteilnehmer:innen
181
- Verfügbarkeit
8. Januar 2023
- Startdatum
1. September 2022
- Kosten
€ 0.00

Zum Kurs
Aktuell: 181 Teilnehmer:innen
Kostenlos für alle € 0.00



- Die Module bieten:
 - ✓ theoretischen Input (Videos/Audios, Präsentationen, Literaturverweise)
 - ✓ Unterrichtsbeispiele für den Einsatz von digitalen Tools
 - ✓ App-Sammlungen für den inklusiven digitalen Unterricht
 - ✓ Reflexionen/Aufgaben in betreuten Foren
 - ✓ Quiz
- Kursmaterialien stehen unter der offenen CC BY-SA 4.0 Lizenz zur Verfügung
- Die Teilnehmer:innen erhalten ein Zertifikat

Gestaltung nach dem Universal Design (UD)



Bildquelle: Pixabay, Pixabay License

- ✓ Prinzip 1: weitreichende, breite Nutzbarkeit
- ✓ Prinzip 2: Flexibilität in der Benutzung
- ✓ Prinzip 3: einfache, selbsterklärende und intuitive Benutzung
- ✓ Prinzip 4: vielfältige sensorisch wahrnehmbare Informationen
- ✓ Prinzip 5: Fehlertoleranz
- ✓ Prinzip 6: geringer körperliche Anstrengung
- ✓ Prinzip 7: Größe und Platz für Zugang und Benutzung

UD im MOOC

- Aussagekräftige Symbole (UD 3, 4)
- Barrierearme Materialien (UD 1, 2)
- CC BY-SA lizenzierte Materialien (UD 1, 2)
- Verschiedene pädagogische Methoden (UD 2)
- Digitale und analoge Materialien (UD 2, 4, 6)
- Mehrsprachigkeit (BS, DE, ENG, IT, MK)
- Untertitel
- Transkripte
- mehrsprachige Audios
- Präsentationsfolien
- Anleitungen

Weitere Inhalte

Entwicklung:

- Anleitung zum Einstieg in den MOOC
- Unterrichtsbeispiele zum Thema UDL
- Unterrichtsbeispiele als Best-Practice-Sammlung
- Checklisten bzgl. Barrierefreiheit im Klassenzimmer

To-Check & In-Check

[In\(novation\)-Check](#)



To-Check & In-Check: pdf Dateien

[To\(ol\)-Check](#)





universität
wien

Danke für die Aufmerksamkeit!
Hvala na pažnji!

Literatur

- Bešić, E. & Holzinger, A. (2020). Fernunterricht für Schüler*innen mit Behinderungen: Perspektiven von Lehrpersonen. Zeitschrift für Inklusion, (3). www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/580 (Abfrage: 09.05.2021).
- Bešić, E., Holzinger, A., Komposch, U., & Wohlhart, D. (2023). Impulse für die Weiterentwicklung des Unterrichts für Schüler*innen mit Behinderungen nach Covid-19. In J. Betz & J.-R. Schluchter (Hrsg.). Schulische Medienbildung und Digitalisierung im Kontext von Behinderung und Benachteiligung. Beltz, S. 392-409. <https://www.beltz.de/fachmedien/paedagogik/produkte/details/47634-schulische-medienbildung-und-digitalisierung-im-kontext-von-behinderung-und-benachteiligung.html>
- Fisseler, B. (2015). Universal Design im Kontext von Inklusion und Teilhabe – Internationale Eindrücke und Perspektiven RPR. Schriftliche Ausarbeitung des Vortrags, am 05.11.2014 im Rahmen der Ringvorlesung „Eine Hochschule für alle?“ an der Martin-Luther-Universität, Halle.
- Scott, S. S., McGuire, J. M., & Foley, T. E. (2003). Universal Design for Instruction: A Framework for Anticipating and Responding to disability and Other Diverse Learning Needs in the College Classroom. Equity & Excellence in Education, 36(1), 40-49.
- Thiele, A., & Bosse, I. (2019). Inklusionsorientierter Literaturunterricht mit (digitalen) Medien. Ein Beispiel für die Auseinandersetzung der Fachdidaktiken mit Inklusion in einer mediatisierten Gesellschaft. In I. Bosse, J.R. Schluchter, & I. Zorn (Hrsg.). Handbuch Inklusion und Medienbildung (S. 77 – 93). Weinheim-Basel: Beltz.
- World Bank. (2021). Learners with Disabilities and COVID-19 School Closures: Findings from a Global Survey Conducted by the World Bank’s Inclusive Education Initiative. World Bank, Washington, DC. URI <http://hdl.handle.net/10986/36326>